

3. Oldie Treffen am 26.05.2012 im Essenroder Waldstadion

Am Pfingstsonntag pünktlich um 12.00 Uhr begann das 3. Oldie Treffen, das diesmal unter der Schirmherrschaft des Förderkreises Fußball lief.

Die T.u.S Oldies und das Allstar Team liefen unter der Leitung von Schiedsrichter Eberhard Wolzin auf.

Förderkreisvorsitzender Uwe Remus, der auch diesmal durch das Programm führte, begrüßte die Zuschauer und stellte die Spieler einzeln vor, denn einige hatten sich äußerlich doch etwas verändert.

Nun konnte das Spiel beginnen.

Die TuS Oldies fanden schneller ins Spiel und hatten ein leichtes Übergewicht. In einer kleinen Drangphase fiel dann auch das 1:0 durch Peter Richter. Dies sollte auch der Halbzeitstand sein.

Nach der Pause drehte sich das Blatt. Das Allstar Team hatte jetzt mehr vom Spiel und glich durch Manfred Weber (TSV Wolfsburg) aus und erzielte fünf Minuten vor Schluss gar das 2:1 durch Uwe Pennewitz (TSG Mörse)

Bei diesem Ergebnis blieb es dann auch. Beide Mannschaften schlugen sich in der Mittagshitze sehr beachtlich und boten den Zuschauern ein unterhaltsames Spiel

Es spielten für die T.u.S Oldies:

Frank Scheuermann, Lothar Franke, Hartmut Fromm, Klaus-Jürgen Kratzer, Matthias Klingsing, Torsten Petruschke, Ulrich Kratzer, Roland Remus, Olaf Rau, Werner Dohrmann, Peter Richter, Frank Eichhof, Uwe Beith und Felix Röder

Für das Allstar Team liefen auf:

Franz Brandt (RW Wolfsburg), Peter Lücke, Andre Zimolong, Manfred Werber (alle TSV Wolfsburg), Hardi Lütge, Manfred Jacobs (beide Post Wolfsburg), Hansi Krüske (MTV Hattorf), Jürgen Stuhlmacher (SV Dannenbüttel), Heinz-Werner Bödeker, Peter Zywitz, Uwe Pennewitz, Detlef Reckel (alle TSG Mörse) und Udo Langenheine (SV Ochsend./Beienrode).

Um 13.15 Uhr begann das E.-Jugendspiel zwischen dem T.u.S Essenrode und der JSG Schunter United.

Lange boten die kleinen T.u.S – Kicker, die von Robert Boas gecoacht wurden, der Spielgemeinschaft Paroli, am Ende jedoch zogen sie mit 3:6 den Kürzeren.

Viele Zuschauer waren sich einig. Wenn sich diese Jungs so weiter entwickeln braucht uns um die Zukunft nicht bange sein.

Für die E.-Jugend spielten:

Gerrit Mertin, Leon Schumacher, Finn Herbichböhm, Rouven Pieper, Maxwell Boas, Simon Elbe, Yannik Dohmes, Lorenz Döhring und Nick Schebesta.

Dass in Essenrode nicht nur Fußball gespielt wird, zeigte um 14.15 Uhr die Voltigiergruppe der kleinen T.u.S Volties unter der Leitung von Annegret Jörke.

Was man auf dem Pferd, in diesem jungen Alter, alles machen kann ist erstaunlich und die Zuschauer sparten deshalb auch nicht mit Beifall.

Nach der Voltigiervorführung ehrte Uwe Remus gemeinsam mit Eberhard Gehrke von der Öffentlichen Versicherung Personen, die im sportlichen aber auch menschlichen Bereich besondere Leistungen erbracht haben.

So ging der Pokal für den Oldie des Jahres an Peter Kleinert. Den zweiten Pokal erhielt der älteste Feldspieler Peter Lücke (69). Anschließend wurde der Spieler des Tages, der von den Zuschauern gewählt wurde ausgezeichnet. Der Pokal ging an Roland Remus.

Der letzte Pokal, der Dankeschön Pokal, ging an Torsten Petruschke für sein Engagement im Verein.

Nun war es soweit. In einem sehr gut besuchten Waldstadion liefen die 1.Herrenmannschaft des T.u.S Essenrode und die Meistermannschaft von 1998/99 auf.

In diesem Spiel zeigte sich die alte Klasse der Meistermannschaft von 1998/99. Als würden sie immer noch jede Woche für den T.u.S spielen, gewannen sie das Spiel nach Toren von Michael Seeger, Hamed Rezzoug und Willi Binder souverän mit 3:0.

Ob Doppelpass oder satte Torschüsse, routiniert zogen sie ihr Spiel durch und ließen den jungen TuS Spielern kaum eine Chance.

Die T.u.S – Meistermannschaft von 1998/99 spielte mit:

Lennart Gutsche, Frank Pieper, Torsten Remus, Michael Seeger, Carsten Senn, Matthias Glindemann, Olaf Busch, Hammed Rezzoug, Mathias Kleinschmidt, Willi Binder, Tahar Gritli und Daniel Dürkop der den verletzten Gianni Lazzara ersetzte.

Die 1.Herren vom T.u.S trat an mit:

Florian Siciak, Marcel Remus, Mathias Mette, Roland Weisheit, Thomas Rast, David Nowak, Stefan Preine, Marco Rapp, Sören Allmers, Fabian Bicknese, Marvin Schultz, Robin Beckert, Kilian Göres, Pierre Remus, Steffen Wenger und Robert Boas.

Nach dem Spiel begann dann die obligatorische 3. Halbzeit!

Bei kühlen Getränken, leckerem Essen und Musik tauschten sich alle untereinander aus. Es gab viel zu erzählen und so endete ein wundervoller Tag erst sehr spät in der Nacht.

Alle waren von der Veranstaltung begeistert und teilten Uwe Remus ihren Wunsch mit:

„Wir müssen uns unbedingt wiedersehen“!

Uwe Remus:

Ich habe sehr viele Rückmeldungen bekommen, in denen sich die Leute für einen sehr schönen Tag bedankt haben. Diesen Dank möchte ich an meinen Förderkreisvorstand und an das Helferteam weitergeben.

Es war klasse zu sehen, wie viele sich auch ganz spontan eingebracht haben.

Die erstmalige Zusammenarbeit mit unserem jungen Festausschuss funktionierte prima.

Vielen Dank.